

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 30-31: **Auf Kreuzfahrt zur Architektur**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

TAGUNG
1.9.2015 | 13–19 UHR

Denkraum für Baukultur

«Baukultur – eine kulturpolitische Herausforderung»: So titelte der vom SIA initiierte und unter Mitwirkung des BSA durchgeführte «Runde Tisch Baukultur» sein Manifest, das im Juni 2011 erschien. Baukultur soll künftig nicht mehr nur historisch verstanden werden, sondern auch das aktuelle Schaffen mit einbeziehen. Diese erweiterte Auslegung des Begriffs sowie erste Massnahmen, mit denen das Ziel erreicht werden soll, fanden inzwischen Eingang in die Kulturbotschaft 2016–2020 des Bundes. Ohne einen vertieften Dialog unter Planerinnen und Planern bleibt der Begriff «Baukultur» jedoch ohne Bedeutung für die Baupraxis. Mit ihren Publikationen, ihrer Website sowie Veranstaltungen will die Verlags-AG der akademischen technischen Vereine zu einer Auseinandersetzung mit dem Thema Baukultur beitragen. Als Auftakt dazu findet am 1. September 2015 die interdisziplinäre Veranstaltung «Denkraum für Baukultur» statt, zu dem die Verlags-AG herzlich einlädt. Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland präsentieren an diesem Anlass Aspekte ihres Schaffens und setzen sie in Relation zum Thema.

Ort: Tanzwerk101,
Pfungstweidstrasse 101, Zürich
Das **detaillierte Programm** finden Sie unter www.espazium.ch/tec21/news/ein-nachmittag-fuer-die-baukultur
Kostenlose Anmeldung (bis 14.8.) unter event@espazium.ch

AUSSTELLUNG
8.8.–1.10.2015

Snøhetta



Gemeinsam mit Künstlern, Autoren und Forschungsinstituten untersucht das norwegische Architektur- und Designstudio Snøhetta die Wechselwirkung zwischen natürlichem Licht, Mensch und Lebensraum in Nordnorwegen – einer Region, die aufgrund ihrer geografischen Lage im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten extremen Lichtbedingungen ausgesetzt ist. Die Ausstellung zeigt Aufnahmen des norwegischen Fotografen Solve Sundsbø und vertieft die Arbeitsweise von Snøhetta anhand von drei architektonischen Projekten: dem Pavillon des norwegischen Wildrentierzentrums Tverrfjellhytta, dem Lofoten Opera Hotel und der Bjelland-Hütte. Alle drei stehen deutlich in Beziehung zum Licht und zur Landschaft Norwegens.

Ort: Aedes am Pfefferberg, Berlin
Infos: www.aedes-arc.de

TAGUNG
2./3.10.2015

Architektur vermitteln

Im Mittelpunkt der Tagung steht die Frage, wie der gebaute Raum für eine breite Öffentlichkeit verständlich gemacht werden kann. Die zweitägige Veranstaltung richtet sich an Architekturschaffende und -vermittler, Kuratoren und Museumspädagogen sowie Studierende und Wissenschaftler aus dem Bereich Architektur.

Ort: Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz
Infos und Anmeldung: www.museum-joanneum.at/museumsakademie/programm/veranstaltungen/events

TAGUNG
3.9.2015 | 14–18 UHR

Grundwasser- erwärmung

Ziel der Fachtagung ist es, die verschiedenen Bausteine auf dem Weg zu einer erfolgreichen Realisierung der Grundwasserwärmenutzung zu erläutern. Die Referenten zeigen, welche Bedingungen erfüllt sein müssen, damit eine Nutzung überhaupt infrage kommt. Dabei wird neben den technischen Aspekten auch die Bewilligungspraxis im Kanton Zürich vorgestellt.

Ort: Holiday Inn, Zürich Oerlikon
Infos/Anmeldung: www.simultec.ch/anmeldung



Weitere laufende
Veranstaltungen finden Sie
unter: www.espazium.ch